L-1-096: Das Beste für Berlin: Klimaschutz, der wirkt

Antragsteller*innen Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick)

Von Zeile 95 bis 96 einfügen:

Naturschutzes und Umwelt- und Naturbildung sowie Natur- und Werkpädagogik finanziell deutlich besser gefördert.

Da die Klimakrise jeden Bereich unseres Lebens betrifft, muss sie in jedem Schulfach thematisiert werden. Außerdem muss das Thema interdisziplinär und von möglichst vielen Perspektiven behandelt werden. Daher muss auch darauf hingewiesen werden, dass die Klimakrise mit anderen Ungerechtigkeiten wie Rassismus, Klassismus, Kolonialismus und Sexismus zusammenhängt und verschränkt ist. Wir Grüne setzen uns daher dafür ein, dass Schüler*innen zweimal im Schuljahr in fächerübergreifenden Projektwochen an Themen, die die Klimakrise betreffen, arbeiten.

Begründung
erfolgt mündlich

Unterstützer*innen
Yannick Brugger (LV Grüne Jugend Berlin), Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick), Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin), Leonie Back (LV Grüne Jugend Berlin)